

Statistik informiert ...

Nr. 99/2020

22. Juli 2020

Gewerbeanzeigen in Hamburg von März bis Mai 2020

18 Prozent weniger Betriebsgründungen

In Hamburg sind in den ersten Monaten der pandemiebedingten Einschränkungen (März bis Mai 2020) gut 1 000 Betriebe gegründet worden deren Rechtsform oder Beschäftigtenzahl auf eine größere wirtschaftliche Bedeutung schließen lässt. Das sind 18 Prozent weniger als in den Monaten März bis Mai des Vorjahres, so das Statistikamt Nord. Diese Betriebsgründungen stellten einen Anteil von 30 Prozent an allen Neugründungen (März bis Mai 2019: 26 Prozent).

Auffällig ist – entgegen der gesamten Entwicklung – eine deutliche Zunahme der Neugründungen in den Wirtschaftszweigen „Herstellung von Bekleidung bzw. Textilien“ (plus 140 Prozent), deren Ursache in der Aufnahme einer gewerbsmäßigen Produktion von Mund- und Nasenbedeckungen liegen könnte. Diese Neugründungen erfolgten nahezu ausschließlich im Nebenerwerb.

In den Monaten März bis Mai dieses Jahres gab es in Hamburg 0,5 Betriebsgründungen je 1 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Betriebsgründungsquoten lagen dabei zwischen 0,2 im Bezirk Bergedorf und maximal 1,4 im Bezirk Hamburg-Mitte.

Gleichzeitig nahmen die Gewerbeämter Hamburgs in den Monaten März bis Mai 2020 knapp 2 400 Gewerbeabmeldungen entgegen, das sind 36 Prozent weniger als in den entsprechenden Monaten des Vorjahres. Der größte Anteil (85 Prozent) entfiel auf vollständige Aufgaben.

Mitursächlich für die gemeldeten Rückgänge dürften die durch die Corona-Pandemie verursachten Einschränkungen sein.

Hinweise:

Von einer größeren wirtschaftlichen Bedeutung wird ausgegangen, wenn ein Betrieb durch eine juristische Person oder eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) gegründet wird. Auch von natürlichen Personen gegründete Betriebe können hierunter fallen, sofern die Person im Handelsregister eingetragen ist, Arbeitnehmerinnen beziehungsweise Arbeitnehmer beschäftigt oder bei der Gründung eine Handwerkskarte besitzt. Die bevölkerungsbasierten Verhältniszahlen beziehen sich auf den Bevölkerungsstand zum 31.12.2019 laut Hamburger Melderegister.

Betriebsgründungen nach Bezirken in Hamburg in den Monaten März bis Mai 2020

Bezirke Freie und Hansestadt Hamburg	Betriebsgründungen ¹	
	insgesamt	Betriebsgründungsquote
	Anzahl	je 1.000 Einwohner ²
Bezirke		
Hamburg-Mitte	409	1,4
Altona	132	0,5
Eimsbüttel	122	0,5
Hamburg-Nord	127	0,4
Wandsbek	141	0,3
Bergedorf	23	0,2
Harburg	53	0,3
Freie und Hansestadt Hamburg	1 007	0,5

¹ ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

² Stand: 31.12.2019

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein 2020

Fachlicher Kontakt:

Gerhard Lenz

Telefon: 0431 6895-9323

E-Mail: gewerbeanzeigen@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

Twitter: @StatistikNord